

RMC feiert Stiftungsfest

Schloß Neuhaus (WV). Am Freitag, 23. November, feiert der RMC Schloß Neuhaus sein jährliches Stiftungsfest. Um 19.30 Uhr beginnt am Ort der Monatsversammlungen, im Jägerkrug in Elsen, die Feierstunde, die das Sportjahr des Vereins abrundet. So heißt wie der Sommer war, so heißt verspricht der Rückblick zu werden. »Geschichten aus der Radsaison 2018 und die Ehrung der Vereinsmeister werden an diesem Abend selbst zur Geschichte des RMC, doch die Zukunft hat mit Übergabe der Pokale bereits begonnen, sind sie doch Ansporn für das kommende Jahr, denn nach der Saison ist vor der Saison«, sagt der 1. Vorsitzende Martin Klösener. »Wir freuen uns auf viele Mitglieder und Angehörige und auf einen bunten Abend mit vielen Erinnerungen an diese lebhafteste Radsaison«, sagt Willi Hoppe vom Orga-Team Stiftungsfest.

Soziales Jahr im Sport

Paderborn (WV). Schulzeit beendet und dann? Mit dieser Frage müssen sich auch 2019 wieder viele Jugendliche auseinandersetzen und die Entscheidung ist nicht immer leicht. Der Kreissportbund Paderborn (KSB) veranstaltet deshalb am 13. Dezember im Ahorn-Sportpark (Beginn: 18 Uhr) einen Informationsabend über das Freiwillige Soziale Jahr im Sport. Dort kann man den Arbeitsalltag erleben, die (Sport-)Berufswelt kennenlernen, sich sozial engagieren und zusätzlich fortbilden lassen. Der KSB erklärt nicht nur die sich bietenden Chancen und Möglichkeiten für Jugendliche und Sportorganisationen, sondern auch die Einsatzbereiche, die Voraussetzungen, um einen Freiwilligendienst antreten zu können oder als Sportverein einen Freiwilligen einzustellen und die finanziellen Aspekte.

Der Fußball-Fahrplan

- Männer Kreisliga C1:** FC Hövelriege II - Delbrücker SC III (Sa., 15 Uhr)
- Männer Kreisliga C2:** SC Kurden P'born - TuS Altenbecken II (Fr., 19.30 Uhr)
- Männer Kreisliga C3:** FC Dahl/Döhrenh. II - Int. FC Paderborn (Sa., 16 Uhr)
- Männer Kreisliga A Höxter:** FC Westheim/O - N'heers/Herbram (Sa., 14.30 Uhr)
- C-Jugend Regionalliga:** SC Paderborn - Arm. Bielefeld (Sa., 13 Uhr)
- U14 Nachwuchscup:** Fort. Düsseldorf - SC Paderborn (Sa., 12 Uhr)
- U12 Nachwuchscup:** Fort. Düsseldorf - SC Paderborn (Sa., 12 Uhr)

Paderborn/Warburg (WV). Der Hochstift-Cup 2018 endete wieder mit einem neuen Rekord – das wurde im Verlauf der Abschlussveranstaltung im Pädagogischen Zentrum in Warburg deutlich: Die Bestmarke vom vergangenen Jahr wurde auf fast 600 Finisher erhöht. Neben den 95 Schüler liefen 502 Erwachsene mehr als 46.000 Kilometer.

Für das kommende Jahr sind bereits zwei Bonusläufe eingeplant. Mit den Läufen in Schloß Hamburg und in Amelunxen finden somit wieder 22 Veranstaltungen statt. Los geht es bereits am 19. Januar 2019 mit dem traditionellen Jahreswechsellauf in Brakel.

»Ohne die vielen fleißigen und ehrenamtlichen Helfer, die dafür sorgen, dass Läufer eingewiesen, Strecken markiert, Kuchen gebacken und Würstchen gegrillt werden, würde nichts laufen«, sagte der Präsident des Hochstift-Cups, Wolfgang von Hagen.

Die Fünf-Kilometer-Serie der Frauen konnten die Warburger Geschwister Klara und Mia Kuhaupt vor der Borchenerin Petra Brand gewinnen. Bei den Männern siegte Titelverteidiger Matthias Berkemeier vor Debesay Gebreyanas vom Non-Stop-Ultra Brakel und Pascal Kleibrink, Brauna Media Team.

In der 10-Kilometer-Serie wiederholte die Triathletin Viktoria Rath von »Delbrück läuft« ihren Vorjahreserfolg vor Elke Wolf (SSC Scharmede) und Rebecca Binnie-Pott (Non-Stop-Ultra Brakel). Der vereinslose Christoph Dohmann gewann bei den Männern vor den Delbrückern Marcel Bücker und Paul Maksuti.

Maksuti holte sich den zweiten seiner drei Pokale auf der 20-Kilometer-Strecke vor seinem Teamkollegen Wolfgang Freitag. Die beiden Delbrücker wurden nur vom Driburger Lauf-Ass Matthias Nahen geschlagen. Bei den Frauen siegte die Vorjahresdritte Simone Siepler aus Brakel. Übergiebig und zum ersten Mal auf diesem Treppchen standen Martina Rinteln (Warburger SV) und die Borchenerin Melanie Porsch.



Alle Sieger auf einen Blick: Der Hochstift-Cup 2018 war mit fast 600 Finishern wieder ein Jahr der Rekorde.

Fotos: Jan Braun

Rebecca Binnie-Pott, Martina Rinteln und Ursula Lause dominierten erneut die 100-Kilometer-Serie der Frauen. Bei den Männern siegte Nikolaj Dorka vor den Delbrücker Wolfgang Freitag und Vorjahresieger Paul Maksuti.

Zum fünften Mal in Folge ging der Mannschaftspokal für die meisten Läufer an den SC Borcheln, der 58 Finisher stellte. Den Wanderpokal für den teilnehmerstärksten Verein überreichte der Initiator des Schüler-Cups, Reinhard Nolte, an die Schüler des TuS 1913 Hemsben. Für den TuS liefen 39 der 95 Finisher.

Der Hochstift-Cup-Bote Johannes Schmidt überreichte dem Fotografen Hubert Steins einen Sonderpreis für die vielen tausend Fotos die er für Jahr gemacht hat.

Der Abend war perfekt organisiert von der Mannschaft um Alex Selter vom Gastgeber Warburger SV. Im nächsten Jahr übernimmt der TuS Ovenhausen in der Stadthalle Brakel diese Aufgabe.



Jannis Menze vom LC siegte bei den Schülern.

Namen, Zahlen, Fakten

Sieger aus dem Kreis
10 Kilometer Frauen: 1. Viktoria Rath (Delbrück läuft) Schüler-Cup, Jungen: 1. Jannis Menze (LC Paderborn) Teilnehmerstärkster Verein: SC Borcheln mit 58 Finishern

Statistik
5 Kilometer: 165 Finisher
10 Kilometer: 159 Finisher,
20 Kilometer: 67 Finisher (Rekord)
100 Kilometer: 111 Finisher (Rekord)
Schüler-Cup: 95 Finisher
Gesamt-Finisher: 597 (Rekord)

Phönix feiert Kanterstieg

Badminton-Regionalliga: Hövelhof fertigt Teut mit 8:0 ab

Hövelhof (WV). Kanterstieg für den BC Phönix Hövelhof: Der Badminton-Regionalligist fertigte Schlusslicht DJK Teut mit 8:0 ab und rückte auf Platz fünf vor. »Nicht nur die Höhe des Sieges sondern auch die vielen knapp gewonnenen Sätze lassen uns zuversichtlich auf die kommenden Aufgaben schauen«, sagte Björn Six. Beindruckend engagiert und spielstark trat hier das Ersatzdoppel Luisa Puschmann/Ricarda Rieke an. Die Paarung konnte sich in zwei Sätzen mit 21:19, 21:11 durchsetzen. Ihren ersten Saisonsieg landeten Sven Falkenrich/Niklas Kampmeier: Nach umkämpften

Start und zwei knappen Sätzen dominierten sie das Spiel im Entscheidungssatz und gewannen mit 21:14. Obwohl das 2. Herrendoppel Björn Six/Timo Putz zunächst nur schwer ins Spiel gelang, gelang am Ende mit 17:21, 22:20, 21:10 ein 2:1-Erfolg zum beruhigenden 3:0-Zwischenstand.

Erneut deutlich gestaltete Hannah Schiwon ihr Einzel gegen Aileen Linke, die beim 21:9, 21:11 chancenlos war. Trotz schwankender Leistungen gelang Ilja Pavlovic im 1. Herreneinzel der Stegpunkt fürs Team. Er entschied letztlich souverän mit 21:17, 15:21, 21:9 gegen einen trickreichen

Stefan Meuser das Spiel für sich. Im 2. Herreneinzel konnte sich Niklas Kampmeier mit 21:12, 21:19 gegen Dominik Pyka durchsetzen.

Eine erneut konzentrierte Leistung zumindest bis zum 1. Matchball bot Robin Möller im 3. Herreneinzel. Nach hoher Führung wurde es beim 21:9, 23:21 am Ende des Spiels nochmal spannend.

Das abschließende Mixed Ilja Pavlovic/Hannah Schiwon siegte mit 22:20, 23:21.

Das nächste Heimspiel steht bereits am kommenden Samstag (18.30 Uhr) an: Der Tabellenzweite 1. CB Köln ist in der Sporthalle der Mühlenschule zu Gast.

TC GW Paderborn punktet

Tennis-Winterrunde: 4:2-Erfolg über TC Buer ist der erste Schritt zum Klassenerhalt

Paderborn (AK). Mit einem Sieg und einem Unentschieden sind die Paderborner (Altersklassen-)Teams in den Ligen auf der Leistungsebene des Westfälischen Tennisverbandes am vergangenen Wochenende in die Hallen-Wettspiellrunde gestartet.

Die Verbandsliga-Herren 30 des TC Grün-Weiß Paderborn besiegten am Sonntag in eigener Halle den TC Buer SWG mit 4:2 (3:1). In der ersten Einzelrunde besorgte Karsten Beineke (6:4, 6:1) an Position zwei die Führung, Sommerneuzugang Conrad Frischkorn (6:3, 4:6, 10:8) legte in einem engen Match an Position vier den zweiten Paderborner Matchgewinn nach. Im Spitzeneinzel hatte Daniel Topp (6:2, 6:1) keine Mühe. Den entscheidenden vierten Matchpunkt für die Gastgeber gewann das Doppel Topp/Frischkorn (6:3, 7:6). Der Erfolg war für die Grün-Weißen ein erster Schritt in



Erfolgreicher Einstand in der Halle für die Herren 30 des TC Grün-Weiß Paderborn: Sommerneuzugang Conrad Frischkorn gewann beim 4:2 über den TC Buer SWG Einzel und Doppel. Foto: AK

Richtung des angestrebten Saisonziels, das die Nummer eins des Teams wie folgt umschreibt: »Wir haben die Hoffnung, dass wir

trotz dreier Absteiger aus unserer Gruppe in der Verbandsliga bleiben«, so Topp.

In der Herren-60-Verbandsliga erkämpfte sich der TC Rot-Weiß Salzkotten am Samstag ein 3:3 in eigener Halle gegen den TSC RW Mettingen. Beim 1:3-Zwischenstand nach den Einzeln – lediglich Harald Heiermeier (6:3, 6:1) gelang an Position ein Matchgewinn für die Gastgeber – sah es allerdings zunächst nicht nach einer Punkte-teilung aus. Aber die starken RW-Doppel Ulrich Renneke/Magi Kaya (6:4, 6:2) und Heiermeier/Rolf Bürger (6:4, 6:2) retteten mit Zweisatz-Erfolgen einen Zähler.

Das war der Saisonauftakt für die Mannschaften in den Gruppen der Ligen mit sechs Spieltagen. Die Gruppen mit fünf Spieltagen beginnen am Wochenende und tragen bis in den Februar/März (je nach Gruppenstärke) hinein jeden Monat eine Begegnung aus.



Spielpaarungen	1	0	2
Hertha BSC - TSG Hoffenheim (1. Liga)			
1. FSV Mainz 05 - Borussia Dortmund (1. Liga)			
VfL Wolfsburg - RB Leipzig (1. Liga)			
1. FC Heidenheim - SC Paderborn 07 (2. Liga)			
Arminia Bielefeld - MSV Duisburg (2. Liga)			
SV Darmstadt 98 - 1. FC Köln (2. Liga)			
SSV Jahn Regensburg - FC St. Pauli (2. Liga)			
SuS Westenholz - Bad Lippspringe (Landesliga)			
SCV Neuenbeken - SV Heide (Bezirksliga)			
DJK Mastbruch - SV Dringenberg (Bezirksliga)			
SC Paderborn 07 - FC Schalke 04 (A-Junioren)			

NameVorname.....
 Straße
 PLZ Ort

Bitte senden Sie Ihren ausgefüllten Tippschein an diese Adresse:
 WESTFÄLISCHES VOLKSBLATT, Sportredaktion,
 Senefelder Straße 13, 33100 Paderborn

Liebe Leserinnen und Leser,
 mit sieben Richtigen hat sich Rudolf Peitz (Am Erlenbach 1, 33154 Thüle) per Los den Sieg im Elfer-Tippsspiel des WESTFÄLISCHEN VOLKSBLATTES gesichert. Er darf sich in einer der WV-Geschäftsstellen einen Buchpreis im Wert von bis zu 10 Euro abholen. Die richtige Tippreihe lautet: 1, 1, 1, 2, 2, 1, 2, 2, 0, 0, 2. Der Jackpot wurde nicht geknackt und erhöht sich auf 830 Euro. Wenn auch Sie mitspielen möchten, muss Ihr Tipp der Sportredaktion des WESTFÄLISCHEN VOLKSBLATTES bis Freitag, 23. November, um 12 Uhr vorliegen. Coupon-Kopien sind nicht erlaubt. Mitarbeitern und deren Angehörigen ist die Teilnahme nicht gestattet. Bei mehreren Einsendungen mit gleicher Anzahl richtiger Tipps entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
 Viel Glück wünscht Ihre Sportredaktion